

Zeitgeistexpress 2010 - 1980)

In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Papierrestaurierung der Akademie d. Bildenden Künste Stuttgart

Plakate, Leim, Japanpapier, Glas

86 x 60 x 8 cm, ca. 120 Einzelseiten,

Installation, Video, 5 min.

Maße variabel

2010-2012

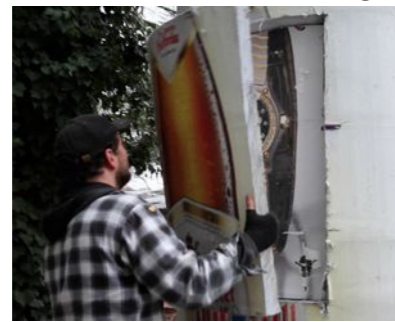
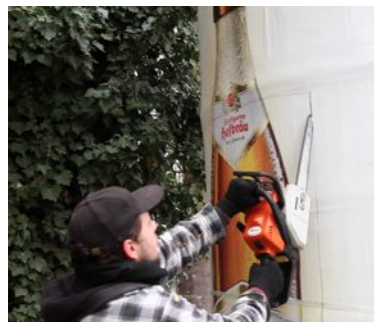
2010 wurde in meinem Auftrag eine komplette Litfaßsäule in Feuerbach abgebaut und zur Akademie gebracht. Bei dieser Aktion ging es darum, die älteste Werbesäule der Stadt vor der Entsorgung zu bewahren. Aus dieser Säule wurde ein Stück heraus geschnitten und nach einem von mir entwickelten Prinzip in Zusammenarbeit mit dem Abteilung für Papierrestaurierung unter Leitung von Prof. Brückle und Frau Hummert mit der Studentin Marlen Börngen von der Akademie der bildenden Künste Stuttgart professionell und wissenschaftlich untersucht. Ziel war es, möglichst viele Seiten aus der Verklebung in den Original Plakat Zustand zu rekonstruieren und einzelne Seiten wieder sichtbar zu machen. Von dem 8 cm starken Ausschnitt, wurden ca. 1 cm davon gelöst. Hinten angefangen - also bei 1980 - konnten ca. 120 Seiten zugänglich gemacht werden, in dem verbleibenden Stück, befinden sich nach Schätzung der Restauratoren noch rund 900 verklebte Seiten.



Abbau



Neuer Standort an der Abk Stuttgart



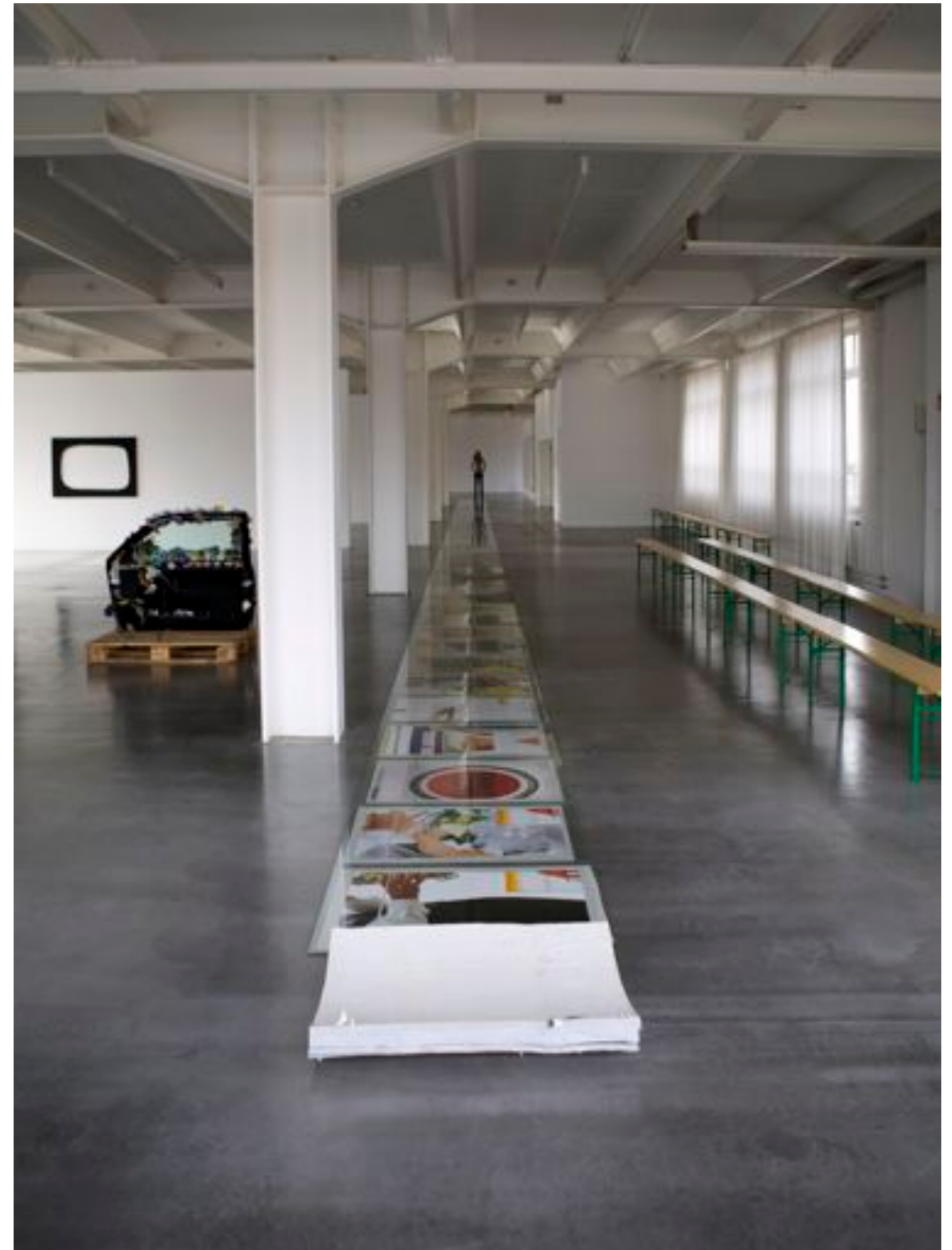
Das Stück für die Restauratoren wird heraus gesägt



Die Studentin Marlen Börngen und die Lehrende Fr. Hummert bei den Vorbereitungen. Nur das untere Stück, (auf dem Tisch liegend) konnte aus Zeit und Geldgründen letztendlich bearbeitet werden.



Die unterste/erste Seite der Säule von 1980



Installationsansicht mit einem Teil der zugänglich gemachten Seiten und dem übrig gebliebenem Stück (vorne), 1 x 38 Meter, ca. 120 Einzelseiten (ca. 50 Seiten präsentiert), Stiftung für konkrete Kunst, Reutlingen